



FERNWÄRMEGENOSSENSCHAFT

ZWEISIMMEN

GESCHÄFTSJAHR	1. Juli 2019 bis 30. Juni 2020
JAHRESBERICHT	2019/20
JAHRESRECHNUNG	1. Juli 2019 bis 30. Juni 2020
BILANZ	per 30. Juni 2020
BUDGET	2020/21

INHALTSVERZEICHNIS

Einladung zur 28. Generalversammlung	1
Jahresbericht des Präsidenten	2–5
Betrieb, Planung/Anschlüsse, Wärmeerzeugung und Verkauf, Finanzen, Betriebssanierung, Personelles/Organisation, Danke	
Energiestatistik Wärmeerzeugung	6
Statistik Erzeugte Energie, Statistik Wärmeerzeugung	
Wärmeproduktion 2019/20	7
Wärmeerzeugung mit Schnitzel pro Monat 2019/20	7
Energiestatistik Gesamtlieferung 2019/20	8
Statistik Verkaufte Energie, Statistik Wärmeverkauf	
Tabelle Wärme-Verkauf	9
Bilanz	10–11
Erfolgsrechnung	12–13
Anhang der Jahresrechnung	14–15
Revisionsbericht	16
Budget 2019/20 & 2020/21	17

EINLADUNG ZUR 28. GENERALVERSAMMLUNG

Donnerstag, 12. November 2020, um 16 Uhr
im Restaurant der Simmental Arena

- BEGRÜSSUNG, KONSTITUIERUNG**
- JAHRESBERICHT 2019/2020** Genehmigung
- JAHRESRECHNUNG 2019/2020** Genehmigung
Bilanz per 30. Juni 2020
Erfolgsrechnung 1. Juli 2019 bis 30. Juni 2020
Bericht der Revisionsstelle
- ENTLASTUNG DER ORGANE** Entlastung
- BUDGET 2020/21** Kenntnisnahme
- WAHL DER REVISIONSSTELLE 2020/21** T+R Oberland AG, Lenk
- BETRIEBSSANIERUNG 2022**
Aktueller Stand Information
Genehmigung Baukredit Genehmigung
Genehmigung Abtretung Baurecht von
Tscharner an Mühlemann Transport AG Genehmigung
- VERSCHIEDENES**

JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN

Sehr geehrte Genossenschafterinnen und Genossenschaftler

Bereits ist es wieder Herbst und die Tage werden merklich kühler. Das vergangene Jahr war geprägt durch die Corona-Pandemie, welche auch wir in unserer herrlichen Region zu spüren bekamen. Es ist zu hoffen, dass sich die Situation wieder normalisiert und es möglich sein wird, die zahlreichen Wintersport-Aktivitäten unter einigermassen vernünftigen Bedingungen ausführen zu können.

Der Vorstand traf sich im vergangenen Geschäftsjahr zu elf Sitzungen und konnte die Geschäfte jeweils zügig und fristgerecht bearbeiten. Auch die Baukommission traf sich regelmässig, um die anstehenden Geschäfte betreffend die Sanierung der Fernwärmanlage zu behandeln. Dazu mehr unter dem Punkt «Betriebssanierung».

Ich durfte erneut auf die grosse Unterstützung meiner Vorstandskollegen zählen. Auch die Zusammenarbeit mit Karin Müller funktioniert einwandfrei und erleichtert mir die Arbeit sehr. Ein herzliches Dankeschön.

Am 1. Oktober 2019 haben wir meinen Vorgänger Rolf Michel bei einem Nachtessen im kleinen Rahmen verabschiedet.

Im November 2019 hat Hanspeter Sieber, Mitbegründer und langjähriger Präsident der Fernwärmegenossenschaft Zweisimmen seinen letzten Piketteinsatz geleistet. Dies nach 25 Jahren und unzähligen Einsätzen zu allen Tages- und Nachtzeiten. Der Vorstand dankt Hanspeter Sieber ganz herzlich für seinen unermüdlichen Einsatz während all diesen Jahren und wünscht ihm viele schöne Stunden ohne dauernd auf das Handy schauen zu müssen. Personell gab es keine Veränderungen, der aktuelle Vorstand arbeitet sehr gut und effizient zusammen. Dank der Bildung der Ressorts können die Arbeiten schnell zugeteilt werden, die Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten sind klar geregelt.

Die Jubiläumsbroschüre zum 25-Jahr-Jubiläum der Fernwärmegenossenschaft Zweisimmen wurde fertiggestellt, diese wird mit der Einladung zur GV 2020 verschickt.

Unsere Webseite ist stets aktuell, neue Informationen können dort abgerufen werden. Der Wärmeverkauf konnte auf Fr. 695 511.– (gegenüber Fr. 621 000.– im Vorjahr) gesteigert werden. Dies entspricht 5 285 734 kWh verkaufter Wärme im Berichtsjahr.

BETRIEB

Auch im vergangenen Jahr gab es doch einige Störungen, welche aber immer zeitnah behoben werden konnten. So wurden am 8. August 2019 total 28 Störungen ausgelöst, was auf ein Problem bei der Entschung zurückzuführen war.

Ein Problem bei der Ausmauerung konnte mit der Firma Kapyfract gelöst werden.

Eine Störung in der Unterstation Bolgen (Druckabfall Strang Bolgen) veranlasste die Überprüfung der Expansionsanlage in der Unterstation. Diese soll in absehbarer Zeit durch eine neue Expansionsanlage ersetzt werden.

Im Januar sind beim grossen Kessel die Einzugschnecke und die Getriebewelle abgebrochen. Diese mussten neu geschweisst werden.

Die Fernüberwachung der Steuerung hat nicht immer zufriedenstellend funktioniert, das Problem konnte mittlerweile behoben werden.

Am 7. April wurde aufgrund eines Stromausfalls (Beschädigung eines Kabels beim Aushub Baustelle Bergquelle-STS) der Computer in der Fernwärmezentrale in Mitleiden-

schaft gezogen und musste daher kurzfristig durch einen Laptop ersetzt werden. Es wird nun ein System eingebaut, welcher den Computer bei Stromausfällen schützt. Gemäss den Vorschriften mussten wiederum einige Wärmezähler ausgetauscht werden.

Der Bezug der Holzschnitzel wurde neu ausgeschrieben. Mit unserem bisherigen Lieferanten, der Firma Eschler, Saannemöser, konnte ein neuer, angepasster Schnitzelliefervertrag auf einer längerfristigen Basis abgeschlossen werden.

Da in der Heizzentrale diverse Arbeiten in der Höhe ausgeführt werden müssen, wurde ein mobiles Rollgerüst angeschafft. Dies ermöglicht sicheres Arbeiten auch in der Höhe. Im April hat der grosse Kessel 100 000 Betriebsstunden erreicht, was einer Laufzeit von 11,5 Jahren entspricht. Der kleine Kessel weist auch bereits 51 000 Betriebsstunden aus. Mit einem Schreiben hat uns die Firma AVAG im Januar mitgeteilt, dass sie per 1. Juli die Annahme von Asche zur Entsorgung einstellen. Wir werden nun mit einem anderen Anbieter, welcher noch zu definieren ist, zusammenarbeiten.

Viele Reparaturarbeiten wurden auch im vergangenen Jahr von Hanspeter Schneiter, Michael Pfund und den Mitarbeitern des Pikettdienstes ausgeführt. Herzlichen Dank dafür.

PLANUNG / ANSCHLÜSSE

Auch im vergangenen Geschäftsjahr konnten wir einige neue Liegenschaften anschliessen. Diese Entwicklung ist sehr erfreulich und zeigt das grosse Interesse an der Fernwärme als Energielieferant.

Am 22. Oktober 2019 wurde der Anschluss beim neuen Migros Gebäude in Betrieb genommen.

Im Weiteren konnten die Liegenschaften Bergquelle-STS, Bornand Immobilien (Tankstelle, Shop und Wohnungen), Zybach und das Betriebsgebäude der BLS angeschlossen werden. Weitere Anfragen bestehen und werden überprüft.

Erfreulicherweise kann das Projekt «untere Hübelistrasse» realisiert werden. Nachdem sich genügend Eigentümer für einen Anschluss an das Fernwärme-Netz entschieden hatten, konnte der Vorstand der Realisierung zustimmen. Die Arbeiten begannen im August 2020, Wärmebezug ab Herbst/Winter 2020.

WÄRMEERZEUGUNG UND VERKAUF

Mit 5 593 943 kWh erzeugter Wärme konnte die Produktion um 0,11% gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden. Der mit Abstand höchste Monat war mit 896 327 kWh der Januar.

FINANZEN

Die Fernwärmegenossenschaft Zweisimmen steht auf gesunden Beinen. Die Darlehen konnten um Fr. 69 000.– amortisiert werden und Rückstellungen für den Erneuerungsfonds über Fr. 82 218.– gebildet werden.

Wiederum konnte der Wärmelieferertrag auf Fr. 695 511.– gesteigert werden. In der Erfolgsrechnung belaufen sich die Aufwände des Geschäftsjahres im ähnlichen Rahmen vom letztjährigen und konnten zum Teil tiefer gehalten werden. Im vergangenen Geschäftsjahr wurde ein Gewinn von Fr. 49 141.77 erzielt. Dieser unerwartet hohe Gewinn ist vor allem auf die Wärmelieferung an das neue Migros-Gebäude während der Bauphase zurückzuführen. Im Weiteren waren weniger Reparaturen in der Zentrale nötig

und dadurch auch die Kosten für den Pikettdienst tiefer. Auch die Bereinigung des Genossenschaftskapital (Firma Müller Balsthal und Fritz Eggen, Reutigen) fällt positiv zu Buche.

BETRIEBSSANIERUNG

Gerne erläutere ich noch einmal die Vorgaben und das Vorgehen betreffend der Betriebssanierung.

Ausgangslage:

Die Fernwärme Genossenschaft Zweisimmen betreibt ihren Wärmeverbund mit zwei Holzschnitzelfeuerungen 1800 kW und 800 kW und einer Oelfeuerung 450 kW. Beide Holzschnitzelfeuerungen sind noch ohne Feinstaubabscheider ausgerüstet, was es verunmöglicht die heute geltenden LRV-Grenzwerte einzuhalten. Der Betrieb der Feuerungen ohne geeignete Filteranlage wurde vom Amt bereits abgesprochen. Das bedeutet, die Holzschnitzelfeuerungen müssen mit Elektrofiltern nachgerüstet werden. Zudem hat die grössere Holzschnitzelfeuerung mit Jahrgang 1995 ihr Betriebszeit erreicht und muss ersetzt werden. Um die Regulierung der Holzfeuerungen zu optimieren und somit auch bessere Verbrennungen zu gewährleisten soll die Anlage eventuelle auch noch mit neuen Energiespeichern erweitert werden. In den bestehenden Räumlichkeiten der Energiezentrale ist für die geplanten Um-, Erweiterungs- und Ergänzungsinstallationen zu wenig Platz. Für die Platzvergrößerung muss eine Lösung gefunden werden. Drei Varianten wurden durch den Vorstand geprüft:

Variante 1:

Umnutzung Schnitzelsilo: Eine baulich einfachere Lösung mit tieferen Investitionskosten. Problematisch sind bei dieser Variante die Platzverhältnisse und die Einbringung der Apparate. Diese müssen durch die vorgespannte Decke der Halle eingebracht werden. Ausserdem würde das Volumen des Schnitzelsilos markant kleiner. Die Kosten für Variante Eins sind 1.5 Mio. Franken.

Variante 2:

Anbau südlich unterirdisch: Auch diese Variante hat Vor- und Nachteile. So sind die Platzverhältnisse besser und das Volumen des Schnitzelsilos bleibt unverändert. Das Transportsystem für die Holzschnitzel muss aufwändig angepasst werden, die Kosten für den Aushub (750 m³) sind hoch. Die Gleisnähe würde eventuell eine Überwachungsanlage erfordern. Die Kosten für Variante Zwei sind 1.7 Mio. Franken.

Variante 3:

Neubau auf der nördlichen Nachbarparzelle: Auf der nördlichen Nachbarparzelle wird ein Neubau erstellt. Der Neubau bietet Platz für die neue Holzschnitzelfeuerung mit Elektrofilter. Der Neubau ist mit einem unterirdischen Verbindungsgang mit der bestehenden Energiezentrale verbunden. Im Hydraulikraum wird eine Durchgangsöffnung zum Verbindungsgang erstellt. Der Gang dient zur Holzschnitzelversorgung und zur Installation der Heizungsleitungen zwischen neuer Feuerung und bestehender Wärmeverteilung in der alten Energiezentrale. Die bestehende Siloaustragung und das bestehende Brennstofftransportsystem muss soweit angepasst werden, dass vier Schubböden für die Schnitzelzuführung der neuen Feuerung und zwei Schubböden für die Schnitzelführung der bestehenden Feuerung arbeiten. Der Elektrofilter für die bestehende 800 kW Holzfeuerung kann vor dem Ölkessel oder Standort der demontierten Holzfeuerung aufgestellt werden. Die Kosten für Variante Drei sind 2.26 Mio. Franken.

Der Vorstand hat die drei Varianten eingehend geprüft und einstimmig beschlossen, die Variante Drei weiter zu verfolgen. Die nötigen Schritte wurden umgehend eingeleitet, Baurechts- und Dienstbarkeitsverträge auf die neuen Begebenheiten aktualisiert und das Baugesuch für den Neubau wurde vorbereitet. Auch die Finanzierung wurde in die Wege geleitet, die Verhandlungen mit der Valiant Bank verliefen positiv und der Finanzierungsanteil der Bank konnte zu guten Konditionen gesichert werden.

Für die NRP-Fördergelder ist eine Bürgschaft durch die Gemeinde Zweisimmen nötig (Beschluss an Gemeindeversammlung). Alle nötigen Arbeiten sind auf Kurs und einer Fristgerechten Realisierung der Sanierung kann optimistisch entgegengesehen werden.

PERSONELLES / ORGANISATION

Der Vorstand und die Geschäftsführung setzen sich wie folgt zusammen:

Hanspeter Marggi, Präsident

Ressort: Öffentlichkeitsarbeit und Personelles, Mitglied Baukommission

Hanspeter Schneiter

Ressort: Technik Zentrale, Mitglied Baukommission

Michael Pfund

Ressort: Technik Netz, Mitglied Baukommission

Ulrich Gfeller, Vertreter Gemeinde

Ressort: Technik/Sanierung 2022, Präsident Baukommission

Rudolf Klopfenstein, Vizepräsident

Ressort: Finanzen

Alfred Gautschi

Ressort: Vertreter Kunden

Karin Müller, Sekretariat und Buchhaltung

DANKE

Hanspeter Schneiter und Michael Pfund haben auch im vergangenen Jahr den Betrieb der Fernwärme Anlage und des Wärmenetzes sichergestellt. Dank ihrem grossen Einsatz konnte die Energieversorgung ohne grosse Probleme gewährleistet werden. Herzlichen Dank für diesen grossen Einsatz. Ulrich Gfeller führt die Baukommission in seiner Funktion als Präsident der Baukommission umsichtig und zuverlässig. Dank seinem Einsatz sind die Arbeiten auf Kurs. Herzlichen Dank Ueli. Vielen Dank allen Vorstandsmitgliedern fürs Mitdenken und Mitarbeiten. Einen herzlichen Dank an Karin Müller. Karin arbeitet absolut eigenverantwortlich und zuverlässig. Auf Karin ist jederzeit Verlass. Den Pikett-Mitarbeitern Stefan Buchs, Corsin Caviezel, Peter Bärtschi, Daniel Müller, Hans-Peter Sieber, Hanspeter Schneiter und Michael Pfund für ihren grossen Einsatz und das Sicherstellen eines reibungslos funktionierenden Betriebs. Weiter danke ich der Baurechtgeberin Fa. Mühlemann sowie der ARGE Eschler / Caviezel für die zuverlässige Lieferung der Holzschnitzel und die angenehme Zusammenarbeit. Der Gemeinde Zweisimmen für die Unterstützung der Fernwärmegenossenschaft ab der ersten Stunde. Ich bedanke mich bei allen Wärmebezügern für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

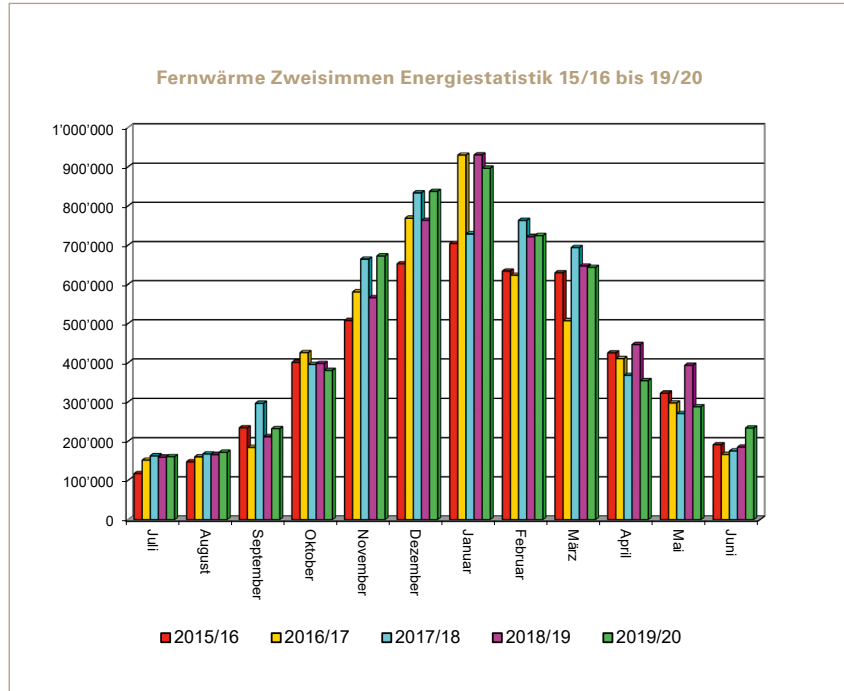
Hanspeter Marggi, Präsident

ENERGIESTATISTIK WÄRMEERZEUGUNG

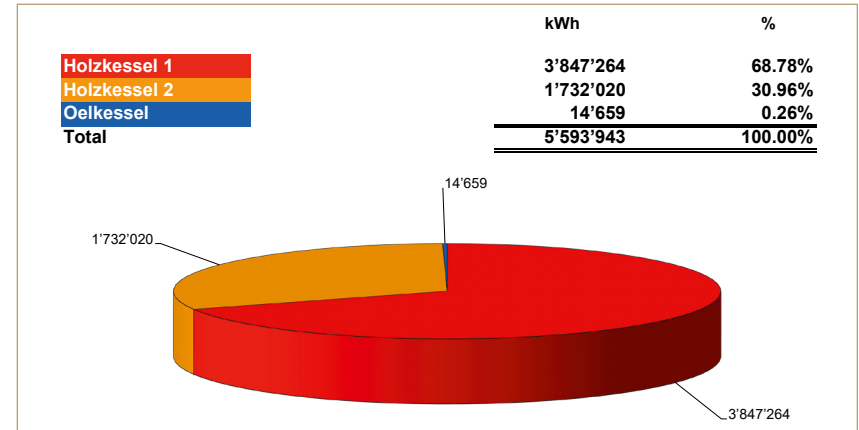
Erzeugte Energie

	2015/16	2016/17	Differenz	%	2017/18	Differenz	%	2018/19	Differenz	%	2019/20	Differenz	%
Juli	117'263	151'249	33'986	28.98%	162'549	11'300	7.47%	159'263	-3'286	-2.02%	160'591	1'328	0.83%
August	147'360	160'136	12'776	8.67%	167'369	7'233	4.52%	166'046	-1'323	-0.79%	171'666	5'620	3.38%
September	234'093	184'144	-49'949	-21.34%	296'649	112'505	61.10%	211'479	-85'170	-28.71%	231'758	20'279	9.59%
Oktober	401'074	425'607	24'533	6.12%	395'605	-30'002	-7.05%	398'266	2'661	0.67%	380'640	-17'626	-4.43%
November	507'813	580'653	72'840	14.34%	664'075	83'422	14.37%	565'967	-98'108	-14.77%	672'195	106'228	18.77%
Dezember	652'616	768'824	116'208	17.81%	833'596	64'772	8.42%	763'429	-70'167	-8.42%	837'417	73'988	9.69%
Januar	703'982	929'328	225'346	32.01%	728'628	-200'700	-21.60%	929'822	201'194	27.61%	896'327	-33'495	-3.60%
Februar	633'647	623'100	-10'547	-1.66%	763'358	140'258	22.51%	721'851	-41'507	-5.44%	724'458	2'607	0.36%
März	629'517	507'370	-122'147	-19.40%	693'808	186'438	36.75%	646'602	-47'206	-6.80%	643'296	-3'306	-0.51%
April	425'075	410'079	-14'996	-3.53%	368'029	-42'050	-10.25%	446'335	78'306	21.28%	354'239	-92'096	-20.63%
Mai	322'680	297'438	-25'242	-7.82%	270'699	-26'739	-8.99%	393'745	123'046	45.45%	287'735	-106'010	-26.92%
Juni	190'942	166'339	-24'603	-12.89%	174'873	8'534	5.13%	184'766	9'893	5.66%	233'621	48'855	26.44%
Total	4'966'062	5'204'267	238'205	4.80%	5'519'238	314'971	6.05%	5'587'571	68'333	1.24%	5'593'943	6'372	0.11%

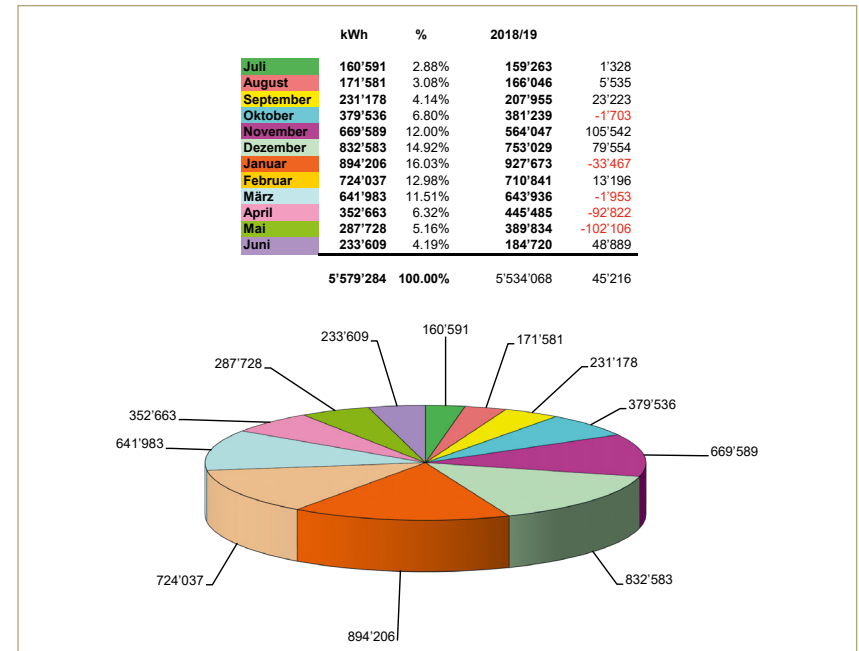
Wärmeerzeugung



WÄRMEPRODUKTION 2019/20



WÄRMEERZEUGUNG MIT SCHNITZEL PRO MONAT 2019/20

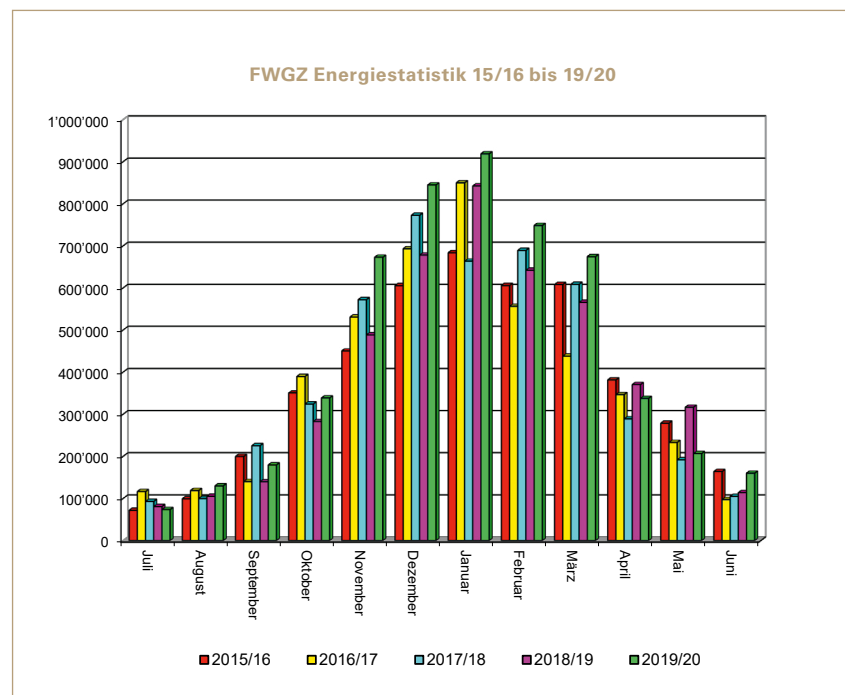


ENERGIESTATISTIK GESAMTLIEFERUNG 2019/20

Verkaufte Energie

	2015/16	2016/17	Differenz	%	2017/18	Differenz	%	2018/19	Differenz	%	2019/20	Differenz	%
Juli	72'176	116'380	44'204	61.24%	93'136	-23'244	-19.97%	80'954	-12'182	-13.08%	73'905	-7'049	-8.71%
August	99'463	118'880	19'417	19.52%	100'172	-18'708	-15.74%	105'199	5'027	5.02%	129'942	24'743	23.52%
September	199'756	140'065	-59'691	-29.88%	225'284	85'219	60.84%	139'872	-85'412	-37.91%	179'787	39'915	28.54%
Oktober	350'360	389'861	39'501	11.27%	324'236	-65'625	-16.83%	282'999	-41'237	-12.72%	338'448	55'449	19.59%
November	450'389	530'728	80'339	17.84%	572'397	41'669	7.85%	488'642	-83'755	-14.63%	673'035	184'393	37.74%
Dezember	605'538	693'321	87'783	14.50%	772'914	79'593	11.48%	678'430	-94'484	-12.22%	844'536	166'106	24.48%
Januar	683'860	849'843	165'983	24.27%	663'735	-186'108	-21.90%	842'107	178'372	26.87%	918'790	76'683	9.11%
Februar	605'945	556'280	-49'665	-8.20%	689'389	133'109	23.93%	642'042	-47'347	-6.87%	748'263	106'221	16.54%
März	608'181	437'762	-170'419	-28.02%	608'648	170'886	39.04%	566'010	-42'638	-7.01%	674'657	108'647	19.20%
April	381'741	346'573	-35'168	-9.21%	289'353	-57'220	-16.51%	370'592	81'239	28.08%	337'533	-33'059	-8.92%
Mai	278'985	232'953	-46'032	-16.50%	192'062	-40'891	-17.55%	316'545	124'483	64.81%	206'584	-109'961	-34.74%
Juni	164'130	97'580	-66'550	-40.55%	104'818	7'238	7.42%	113'769	8'951	8.54%	160'253	46'484	40.86%
Total	4'500'524	4'510'226	9'702	0.22%	4'636'144	125'918	2.79%	4'627'161	-8'983	-0.19%	5'285'734	658'573	14.23%

Wärmeverkauf



	Wärme-Verkauf in kWh	Wärme-Verkauf in Fr.	
1995/1996	1 607 000	144 600	Start MFH Bolgen-Quartier, Bezirksspital
1996/1997	2 166 000	195 000	Anschluss (AS) Coop, Mühlemann-Bärtschi
1997/1998	2 832 000	254 900	AS Schulanlagen, Musikhaus
1998/1999	3 088 000	284 000	Tarifanpassung von 9 auf 9,3 Rp.
1999/2000	2 975 000	276 600	AS Alterszentrum Bergsonne
2000/2001	3 038 000	331 900	Tarifanpassung von 9,3 auf 12 Rp.
2001/2002	3 150 000	382 100	AS Hauswirth, Rychener
2002/2003	3 229 000	387 500	
2003/2004	3 202 000	377 200	
2004/2005	3 271 000	391 900	
2005/2006	3 456 000	403 000	
2006/2007	2 819 100	366 000	AS Dr. Zimmerli, Rupp, Liebi (2)
2007/2008	3 236 500	395 500	AS Bären, Wittwer, Markthalle, Blum, Staudenmann-Tschannen, Alterswohnungen
2008/2009	3 621 700	435 800	AS Burch, Ueltschi
2009/2010	3 618 826	427 300	AS Gobeli, MFH Knubelhaus
2010/2011	3 675 717	467 600	AS Personalhaus Spital, Pfister, Knubel, Rio
2011/2012	3 978 435	500 900	AS MFH Schthengasse (jb), Mathys, Janz; Erhöhung Tarif von 12 auf 13 Rp.
2012/2013	4 250 017	531 180	AS M. Blum, Stampfihaus
2013/2014	4 206 306	551 494	AS Klossner, Im Obersteg, Wittwer Mode, Pfander
2014/2015	4 298 175	553 159	AS Hermann-Gerber
2015/2016	4 500 524	591 189	AS Tüll A ; Ab 1.5.2016 : Zuschlag Erneuerungsfonds 1,5 Rp.
2016/2017	4 510 262	592 759	AS Tüll B, AS Gfeller, AS Teuscher
2017/2018	4 636 144	605 184	AS Ziörjen, AS MFH Lenkstr. 7, AS Gemeindeverw., AS MOB Bhf., AS MOB Dienstgeb., AS Seiler, AS Lenkstr. 8 Hodel
2018/2019	4 627 161	621 001	AS Farbgassee 2 Müller, Monbijou
2019/2020	5 285 734	696 178	AS Migros, Café Pomy
Total	89 278 601	10 763 944	

BILANZ

Bezeichnung	30.06.2020		30.06.2019		Differenz	
		%		%		%
Aktiven						
Kasse	63.40		30.45		32.95	
Valiant; SK 249.250/00.04	243 617.54		247 842.10		4 224.56-	
Valiant; Betriebsoptimierung 2020; 40.591.905.511.1	138 534.50	18.6	145 192.14	19.2	6 657.64-	4.6-
Flüssige Mittel	382 215.44	51.3	393 064.69	52.0	10 849.25-	2.8-
Forderungen aus L + L	204 267.55		84 123.65		120 143.90	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	204 267.55	27.4	84 123.65	11.1	120 143.90	142.8
Vorräte Heizöl	6 624.30		4 397.00		2 227.30	
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	6 624.30	0.9	4 397.00	0.6	2 227.30	50.7
Vorausbezahlte Aufwendungen	1 000.00		9 042.95		8 042.95-	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1 000.00	0.1	9 042.95	1.2	8 042.95-	88.9-
Umlaufvermögen	594 107.29	79.8	490 628.29	64.9	103 479.00	21.1
Heizzentrale Thunstrasse	500 000.00		539 000.00		39 000.00-	
Leitungsnetz Bolgen	1 499 000.00		1 430 000.00		69 000.00	
Leitungsnetz Dorf-Schule	1 218 000.00		1 210 000.00		8 000.00	
Heizanlage	68 000.00		102 000.00		34 000.00-	
Honorare Planung	14 000.00		1 773.00		12 227.00	
Betriebsanierung per 2022	122 400.00		122 400.00			
<i>Gesamtanlage</i>	<i>3 421 400.00</i>	<i>459.3</i>	<i>3 405 173.00</i>	<i>450.1</i>	<i>16 227.00</i>	<i>0.5</i>
Anschlussgebühren	1 095 551.15-		964 291.90-		131 259.25-	
Energiewirtschaftsamt des Kantons Bern (WEA)	1 200 030.00-		1 200 030.00-			
Amt für Energiewirtschaft BEW	370 000.00-		370 000.00-			
Gemeinde Zweisimmen Am'G	605 000.00-		605 000.00-			
<i>Anschlussgebühren/Beiträge</i>	<i>3 270 581.15-</i>	<i>439.1-</i>	<i>3 139 321.90-</i>	<i>415.0-</i>	<i>131 259.25-</i>	<i>4.2-</i>
Immobilie Sachanlagen	150 818.85	20.3	265 851.10	35.1	115 032.25-	43.3-
Anlagevermögen	150 818.85	20.3	265 851.10	35.1	115 032.25-	43.3-
Aktiven	744 926.14	100.0	756 479.39	100.0	11 553.25-	1.5-

Bezeichnung	30.06.2020		30.06.2019		Differenz	
		%		%		%
Passiven						
Verbindlichkeiten aus L + L	41 099.78		125 380.65		84 280.87-	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	41 099.78	5.5	125 380.65	16.6	84 280.87-	67.2-
Kreditor MWST	7 759.35		1 341.60		6 417.75	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	7 759.35	1.0	1 341.60	0.2	6 417.75	478.4
Noch nicht bez. Aufwendungen	18 150.00				18 150.00	
Passive Rechnungsabgrenzung	18 150.00	2.4			18 150.00	
Kurzfristiges Fremdkapital	67 009.13	9.0	126 722.25	16.8	59 713.12-	47.1-
Valiant DL 40.591.905.542.1			69 000.00	9.1	69 000.00-	100.0-
Valiant Hypothek	180 000.00		180 000.00			
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	180 000.00	24.2	249 000.00	32.9	69 000.00-	27.7-
RST Erneuerungsfonds	298 291.85		216 073.75		82 218.10	
RST Sanierung	32 000.00		32 000.00			
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	330 291.85	44.3	248 073.75	32.8	82 218.10	33.1
Langfristiges Fremdkapital	510 291.85	68.5	497 073.75	65.7	13 218.10	2.7
Total Fremdkapital	577 300.98	77.5	623 796.00	82.5	46 495.02-	7.5-
Genossenschaftskapital	144 400.00		158 600.00		14 200.00-	
Genossenschaftskapital	144 400.00	19.4	158 600.00	21.0	14 200.00-	9.0-
Verlustvortrag Vorjahr	25 916.61-		27 399.77-		1 483.16	
<i>Gewinn</i>	<i>49 141.77</i>	<i>6.6</i>	<i>1 483.16</i>	<i>0.2</i>	<i>47 658.61</i>	<i>3213.3</i>
Bilanzgewinn / Bilanzverlust	23 225.16	3.1	25 916.61-	3.4-	49 141.77	189.6
Eigenkapital	167 625.16	22.5	132 683.39	17.5	34 941.77	26.3
Passiven	744 926.14	100.0	756 479.39	100.0	11 553.25-	1.5-

ERFOLGSRECHNUNG

Bezeichnung	01.07.2019 - 30.06.2020		01.07.2018 - 30.06.2019		Differenz	
		%		%		%
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen						
Wärmelieferung	695 511.00		620 376.44		75 134.56	
Übrige Einnahmen	667.15		624.30		42.85	
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	696 178.15	100.0	621 000.74	100.0	75 177.41	12.1
Materialaufwand						
Holzschnittel	329 177.73		326 509.90		2 667.83	
Heizöl	2 993.85		5 022.55		2 028.70-	
Fremdenergie	22 039.20		23 539.35		1 500.15-	
Materialaufwand	354 210.78	50.9	355 071.80	57.2	861.02-	0.2-
Bruttoergebnis I	341 967.37	49.1	265 928.94	42.8	76 038.43	28.6
Übriger betrieblicher Aufwand						
Pikettdienst/Revisionen	22 235.70		31 849.90		9 614.20-	
Reinigung/Kaminfeger	8 314.85		8 020.80		294.05	
Unterhalt Zentrale	12 551.35		22 441.55		9 890.20-	
Unterhalt Leitungsnetz	1 633.30		1 407.15		226.15	
Sonstiger Aufwand	100.00		260.00		160.00-	
Unterhalt, Rep., Ersatz (URE)	44 835.20	6.4	63 979.40	10.3	19 144.20-	29.9-
Leasing mob. Sachanlagen						
Sachversicherungen	14 206.55		13 019.70		1 186.85	
Liegenschaftssteuern	1 077.45		1 077.45			
Sachversich., Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	15 284.00	2.2	14 097.15	2.3	1 186.85	8.4
Kehricht/Abwasser/ Kanalisation/Wasser	1 894.50		2 204.35		309.85-	
Energie- u. Entsorgungsaufw.	1 894.50	0.3	2 204.35	0.4	309.85-	14.1-
Verwaltungsaufwand	29 789.50		31 711.65		1 922.15-	
Telefon/Internet	2 031.40		2 862.97		831.57-	
Miete & NK Büroräumlichkeiten	8 000.00	1.2	8 047.50	1.3	47.50-	0.6-
Verwalt.- u. Informatikaufw.	39 820.90	5.7	42 622.12	6.9	2 801.22-	6.6-
Übriger betrieblicher Aufwand	101 834.60	14.6	122 903.02	19.8	21 068.42-	17.1-
EBITDA	240 132.77	34.5	143 025.92	23.0	97 106.85	67.9

Bezeichnung	01.07.2019 - 30.06.2020		01.07.2018 - 30.06.2019		Differenz	
		%		%		%
Abschreibungen						
Abschr. Anlage	114 985.30		112 651.41		2 333.89	
Sofortabschreibungen	55 701.20				55 701.20	
Abschreibungen	170 686.50	24.5	112 651.41	18.1	58 035.09	51.5
EBIT	69 446.27	10.0	30 374.51	4.9	39 071.76	128.6
Finanzaufwand und -ertrag						
Baurechtszins/Pachtzins	9 987.00		9 987.00			
Fremdkapitalzinsen	4 410.20		5 795.75		1 385.55-	
Finanzaufwand	14 397.20	2.1	15 782.75	2.5	1 385.55-	8.8-
Finanzaufwand und -ertrag	14 397.20	2.1	15 782.75	2.5	1 385.55-	8.8-
Ausserordentlicher Ertrag						
a.o. Ertrag	14 400.00-	2.1-			14 400.00-	
Ausserordentlicher Ertrag	14 400.00-	2.1-			14 400.00-	
Direkte Steuern						
Steuern	20 307.30		13 108.60		7 198.70	
Direkte Steuern	20 307.30	2.9	13 108.60	2.1	7 198.70	54.9
Gewinn	49 141.77	7.1	1 483.16	0.2	47 658.61	3213.3

FERNWÄRMEGENOSSENSCHAFT DER GEMEINDE ZWEISIMMEN

Anhang der Jahresrechnung per 30.06.2020 30.06.2019
(Beträge in Franken)

Firmenname/UID

Fernwärmegenossenschaft der Gemeinde Zweisimmen
Unternehmens-Identifikationsnummer (UID): CHE-107.631.053

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt < 10 < 10

Name der Revisionsstelle

T&R Oberland AG, Lenk

Sonstige Angaben

Zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendete Aktiven

Buchwerte der Liegenschaften	220 399.90	2 658 51.10
Beanspruchte Hypotheken und Darlehen	180 000.00	2 49 000.00

Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Beteiligten	204 267.55	84 123.65
--	------------	-----------

Da alle Wärmebezüger zwingend Genossenschafter sein müssen, bestehen die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ausschliesslich gegenüber Beteiligten. Keiner der Genossenschafter verfügt jedoch über einen Anteil am Genossenschaftskapital von mehr als 20 Prozent.

Anhang der Jahresrechnung per 30.06.2020 30.06.2019
(Beträge in Franken)

Rückstellungen

Rückstellung Erneuerungsfonds	298 291.85	2 16 073.75
-------------------------------	------------	-------------

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 13. November 2015 wird der Energiepreis zeitlich beschränkt um Rp. 1.5/kWh erhöht. Die dadurch generierten zusätzlichen Einnahmen werden für die Bildung einer Rückstellung für die anstehende Erneuerung der Anlagen verwendet. Die Rückstellung basiert auf Art. 15 Abs. 6 der Abschreibungsverordnung des Kantons Bern (AbV).

Rückstellung Sanierung	32 000.00	32 000.00
------------------------	-----------	-----------

Die Rückstellung Sanierung dient demselben Zweck wie die Rückstellung Erneuerungsfonds. Sie wird je nach Höhe des Geschäftsergebnisses zusätzlich zu dieser gebildet und basiert ebenfalls auf Art. 15 Abs. 6 der Abschreibungsverordnung des Kantons Bern (AbV).

Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

Ausserordentlicher Ertrag	14 400.00	–
---------------------------	-----------	---

Ausbuchungen der Genossenschaftsanteile Müller AG Holzfeuerungen Balsthal 66 Stk. im Total Fr. 13 200.– aufgrund abgeschlossenem Konkursverfahren 2018. Fritz Eggen, Reutigen, 6 Stk. im Total Fr. 1 200.– aufgrund Verzicht Guthaben aus Erbgang im 2005.

REVISIONSBERICHT

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der Fernwärmegenossenschaft der Gemeinde Zweisimmen

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Fernwärmegenossenschaft der Gemeinde Zweisimmen für das am 30. Juni 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen. Ein Mitarbeitender unserer Gesellschaft hat im Berichtsjahr bei der Buchführung mitgewirkt. An der eingeschränkten Revision war er nicht beteiligt.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Da-nach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung (mit einer Bilanzsumme von Fr. 744 926.14, einem Eigenkapital von Fr. 167 625.16 und einem Jahresgewinn von Fr. 49 141.77) nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Gstaad, 6. Oktober 2020

T&R Oberland AG
Treuhand & Revisionen


Cristian Haldi
Revisionsexperte
Leitender Revisor


Matthias Ludi
Revisionsexperte

BUDGET 2019/20 & 2020/21

	Budget	Rechnung	Budget	Budget
	2019/2020	2019/2020	2020/2021	2021/2022
	(14.5 Rp.)		(14.5 Rp.)	(14.5 Rp.)
Betriebssertrag				
Wärmelieferungen	650 000	695 511	720 000	745 000
Pachtzinsen & a.o. Erträge	1 000	667	1 000	1 000
Total Ertrag	651 000	696 178	721 000	746 000
Direkter Aufwand				
Holzschnitzel	340 000	329 178	320 000	330 000
Heizöl	6 000	2 994	4 000	4 000
Fremdenergie (Strom)	25 000	22 039	25 000	25 000
Total direkter Aufwand	371 000	354 211	349 000	359 000
Bruttogewinn	280 000	341 967	372 000	387 000
Betriebsaufwand				
Pikettdienst	36 000	22 236	27 000	28 000
Reinigung / Kaminfeger	11 000	8 315	10 000	10 000
Unterhalt Zentrale	23 000	12 551	18 000	18 000
Unterhalt Leitungsnetz	4 000	1 633	4 000	4 000
Sonstiger Aufwand	1 000	100	500	500
Kehricht / Abwasser	3 000	1 895	3 000	4 000
Versicherungen	16 000	15 284	20 000	40 000
Verwaltung	29 000	29 790	30 000	30 000
Telefon / Internet	1 000	2 031	2 000	2 000
Miete & NK Büroräumlichkeit	8 000	8 000	8 000	8 000
Baurechts- und Mietzinse	10 000	9 987	11 000	11 000
Fremdkapitalzinsen	6 000	4 410	12 000	25 000
Zinserträge	0	0	0	0
Steuern, Gebühren	5 000	20 307	25 000	20 000
Total Betriebsaufwand	153 000	136 539	170 500	200 500
a.o. Ertrag		-14 400		
Ergebn. v. Abschreibungen (Cash Flow)	127 000	219 828	201 500	186 500
Abschreibungen	126 000	170 686	120 000	130 000
Gesamtergebnis	1 000	49 142	81 500	56 500
bilanziell: Einlage Erneuerungsfonds	75 000	82 218	83 000	86 000

FERNWÄRMEGENOSSENSCHAFT ZWEISIMMEN

Lenkstrasse 7, 3770 Zweisimmen

info@fernwaerme-zweisimmen.ch

www.fernwaerme-zweisimmen.ch

Telefon Büro: 033 511 26 62

Telefon Notfall / Pikett: 077 535 49 01



Der Jahresbericht wird klimaneutral
mit 100% Solarstrom gedruckt.